

Informationen zur Stellenausschreibung als Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in:

Zu den **Aufgaben** der*des Stelleninhabers*in gehören wissenschaftliche Dienstleistungen vorrangig in der Forschung und in der Lehre. Sie sollen sich mit Fragestellungen rund um das Umweltstrafrecht, die Auswirkungen der Digitalisierung auf das Strafrecht und mit dem Strafprozessrecht befassen. Außerdem sollen Aufgaben in Verwaltung und Lehre sowie in der Unterstützung des Lehrstuhlinhabers in der weiteren Forschung und bei Projekten und Projektanträgen wahrgenommen werden. Gemeinsames oder eigenständiges Veröffentlichen von Aufsätzen ist ausdrücklich erwünscht. Die Mitwirkung an der Organisation von Veranstaltungen wird ebenfalls gewünscht.

Das Aufgabenfeld umfasst auch die Organisation und Entwicklung der studentischen Semesterabschlussklausuren, sowie Hausarbeiten und Seminararbeiten. Weiterhin gehört zu den Aufgaben die Anleitung der studentischen Hilfskräfte, sowie die Beratung von Studierenden.

Ebenfalls können eigene Lehrveranstaltungen (Tutorien) angeboten werden.

Die Stelle dient nicht zuletzt der wissenschaftlichen Weiterqualifikation, insbesondere im Rahmen einer Promotion. Die Förderung dieser Weiterqualifikation wie auch der individuellen beruflichen Ziele der Mitglieder der Professur ist uns ein Anliegen.

Die Einstellungsvoraussetzungen sind der Abschluss eines den Aufgaben entsprechenden abgeschlossenen wissenschaftlichen Hochschulstudiums der Rechtswissenschaft mit überdurchschnittlichem Erfolg sowie ein besonderes Interesse für das materielle Strafrecht, das Prozessrecht und mit diesen Gebieten zusammenhängende Fragestellungen.

Sie sollten offen und kommunikativ sein und Freude daran haben juristische Sachverhalte zu erläutern. Sie sollten engagiert und neugierig sein und verantwortungsbewusst, teamfähig und eigenständig arbeiten können.

Die Tätigkeit ermöglicht Ihnen selbstbestimmte Forschung in großer zeitlicher und räumlicher Flexibilität, insbesondere die zügige Anfertigung einer Dissertation sowie weiterer Publikationen. Der Lehrstuhlinhaber legt Wert auf ein freundliches, anregendes, förderndes Umfeld mit umfangreichen Möglichkeiten der persönlichen und fachlichen Weiterbildung, das auf spätere Tätigkeiten vorbereitet.

Aussagekräftige Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnissen, u.U. Begründung des besonderen Interesses, etc. sind **31.10.2022** an Herrn Prof. Dr. Benno Zabel zu richten, bitte ausschließlich in einem pdf-Dokument an sekr.entl.prof.strafrecht@jura.uni-frankfurt.de.